

# ALPHA LANDSCAPING LTD

Head Office:

ZÜRICH Schiffhäuser 26  
P.O. Box  
CH-8024 Zürich  
Switzerland  
Phone 01 40 22 80 41  
Telex 2721 Alphalch

Branch Offices:

BRISBANE P.O. Box 1715  
100 St. George St  
Phone 55 360 00-5 76  
Telex 201772 alpharj

SINGAPORE P.O. Box 688b  
Raffles Place  
Telex 201351 alphany sj  
Singapore  
Phone 234 1111  
Telex 201351 alphany sj

EINSCHREIBEN

Herrn  
Martin Herzog  
Haldenweg 32

4310 Rheinfelden

Zürich, 5. Januar 1981

Sehr geehrter Herr Herzog,

Nachdem sich die Formalitäten im Zusammenhang mit der Erteilung Ihres Arbeitsvisums für Saudi Arabien zusehends erschweren und deshalb in absehbarer Zeit nicht mit der Ausstellung eines solchen gerechnet werden kann, sehen wir uns leider gezwungen - dies auch im Hinblick, um Ihnen ein weiteres Warten zu ersparen -, unser Arbeitsverhältnis gemäss Punkt 8 unseres Vertrages vom 26.11.1980 zu kündigen.

Wir bitten Sie, zwecks Erstellung der Schlussabrechnung in den nächsten Tagen bei uns vorsprechen zu wollen.

Wir bedauern die gegebenen Umstände und verbleiben

mit freundlichen Grüssen.  
ALPHA LANDSCAPING AG/LTD.

Albiez AG, Säge- und Hobelwerk  
CH-4310 Rheinfelden, Baslerstrasse 53  
Telefon 061 / 87 54 20



Rheinfelden, 16. Februar 1983

Z e u g n i s

Herr Martin Herzog, geb. am 16.3.55 in Rheinfelden, war vom 1.6.82 bis 31.1.83 in folgenden Bereichen unserer Sägerei tätig:

- Lagerhalle: Lagerung, Verlad, Verkauf von Do-it-yourself Sortimenten und Nebenprodukten, Einmessen von Holz.
- Hobel- u. Kehlmaschine: Täferherstellung
- Als Hilfskraft an Blockband- und Vollgattersäge, wowie auf dem Rundholzplatz.
- Wandbau und Dachbedeckung der Halle für Täferlagerung in eigener Regie.
- Rundholzeinkauf und Werbung für Täfer aus Schweizer Bergholz.

Herr Herzog hat sich bei uns als Praktikant um eine kurz bis mittelfristige Anstellung beworben.

Er wollte Erfahrungen in einem Gerwerbebetrieb sammeln und seine Kenntnisse über Holz und Holzwirtschaft vertiefen.

Bei der Ausführung untergeordneter Arbeit (als Hilfsarbeiter) war er lernwillig und erledigte die Arbeit zufriedenstellend.

Bei der Ausführung von Aufträgen die seinen Fähigkeiten eher entsprechen (Beratung, Planung, Werbung und Handel) ist er sehr fantasievoll, aufgeschlossen für Neues und gibt wertvolle Anregungen. Oft sammelte er auch ausserhalb der Arbeitszeit Marktnotizen und Artikel die Holz und Holzprodukte betreffen, knüpfte neue Verbindungen und führte Berechnungen aus.

Sein Auftreten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeiter war sicher und bestimmt, seine Umgangsformen tadellos.

Wir haben Herrn Herzog als zuverlässigen und aufmerksamen Mitarbeiter schätzen gelernt und bedauern sehr, dass wir seine Stelle wegen reduzierter Auftragslage streichen müssen.

Wir hoffen aber, dass er bald eine seiner Begabung entsprechende Stelle findet und wünschen Ihm dazu

viel Glück und Erfolg

## Zeugnis

Herr Martin Herzog, geb. 16. März 1955, Heimatort Wallbach AG, war in der Zeit vom 1. April 1983 bis 28. Februar 1985 als Verkäufer in unserer Möbel-Abteilung tätig.

Herr Herzog war ein sehr fleissiger, zuverlässiger und selbständiger Mitarbeiter. Obwohl ihm die Branche fremd war, fügte Herr Herzog sich sehr schnell ins Team ein und erwarb sich in kurzer Zeit die nötigen Fachkenntnisse, so dass er jederzeit in der Lage war, unsere Kundschaft zu unserer vollen Zufriedenheit zu beraten und zu bedienen. Alle ihm übertragenen Aufgaben führte er gewissenhaft, exakt und speditiv aus.

Zu Vorgesetzten und Mitarbeitern pflegte Herr Herzog einen sehr guten Kontakt, vor allem schätzten wir seine Hilfsbereitschaft und seine ruhige, ausgeglichene Wesensart.

Herr Herzog verlässt seinen Arbeitsplatz auf eigenes Verlangen, da sich ihm die Möglichkeit bietet, auf seinem Fachgebiet als Forst-Ingenieur wieder tätig zu sein.

Wir bedauern den Austritt von Herrn Herzog, danken ihm für seine wertvolle Mitarbeit in unserem Hause und wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute.

GLOBUS BASEL

Der Personalchef



C. Binetti

## Vernehmlassung des BNS zum Kantonalen Richtplan

### ERGAENZUNG DER SCHUTZWUERDIGEN FLAECHEEN

Unterlagen zur groben Ausscheidung von Flächen in dieser Vernehmlassung wurden verdankenswerterweise von den Bearbeitern des "Basler Natur-Atlas" (vgl. S. 6), Dr. M. Blattner und M. Ritter, zur Verfügung gestellt. Für die Mitarbeit an der vorliegenden Vernehmlassung stellte sich Dipl. Forsting. ETH M. Herzog zur Verfügung.

Es sprengte den Rahmen der Vernehmlassung, wollte man auf Fachliches wie Schutzziele, Schutzmassnahmen, Schutzrealisation usw. eingehen. Allein schon die Auslegung des breiten Spektrums zwischen Flächenschutz und selektiven Nutzungsaufgaben für alle Objekte und Flächen füllte ein Dossier. Deshalb sind bei den schutzwürdigen Flächen nur minimale Angaben über den Schutz genannt. Weitere und detailliertere Angaben werden dem "Basler Natur-Atlas" zu entnehmen sein.

#### A. Uferzonen

1. Wiesendamm von der Landesgrenze bis zum Hafen. Besonders die Ufer- und Dammböschungen.

Die Wiese mit den Böschungen des Hochwasserdamms bildet für viele Pflanzen und Tiere einen wichtigen Korridor, eine grüne Achse durch den Siedlungsraum. Für viele Uferpflanzen ist sie der einzige Standort im Kanton. Im oberen Teil liegen wertvolle Trockenrasen mit starken Insektenvorkommen.

Im unteren Teil herrscht Ruderalflora vor, die einige bedrohte Pflanzen enthält. Die Prachtlibelle pflanzt sich hier fort.

2. Rechtes Rheinufer von Landesgrenze bis Wettsteinbrücke.

Die Schutzwürdigkeit der Rheinböschung unterhalb der Grenzacherstrasse wurde bereits früh anerkannt. (1913 unter Schutz gestellt). Die Kartierung hat nun gezeigt, dass der Schutz bis zur Wettsteinbrücke ausgedehnt werden sollte, um die

Institut für Wald- und Holzforschung  
FACHBEREICH WALDBAU

0604.06

Rämistrasse 101

ETH-Zentrum  
CH-8092 Zürich

Durchwahlnummer 01/256....  
Telefonzentrale 01/256 22 11

Zürich, 31. August 1988 S/be

### ARBEITSZEUGNIS

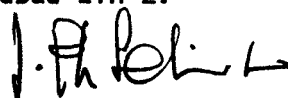
Herr Martin HERZOG, geboren 16.3.1955, von Wallbach AG, Dipl. Forsting. ETH, war vom 18. Februar 1985 bis zum 31. August 1988 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an unserem Fachbereich tätig.

Herr Herzog wurde in erster Linie in einem Forschungsprojekt als ausführender Mitarbeiter mit viel Eigenkompetenz eingesetzt. In diesem Projekt widmete er sich der experimentellen Erforschung der Reaktion junger Forstpflanzen verschiedener Herkunft auf Stresseinwirkungen. Ebenso wurde ihm die Aufgabe anvertraut, zwecks Einführung in unserem Labor Vorabklärungen für die Methode der Genmarkierung mit Hilfe der Isoenzymanalyse durchzuführen, was mit einer engen Kontaktnahme zu einem ausländischen Forschungsinstitut verbunden war. Zusätzlich wurde er mit den üblichen Aufgaben eines Hochschulinstitutes betraut, wie Mitwirkung an Uebungen, Exkursionen, Seminaren und Studentenbetreuung.

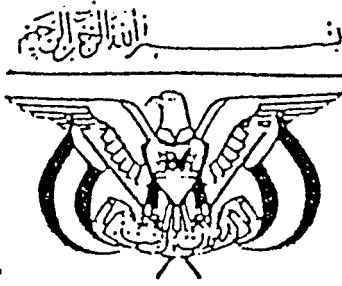
Herr Herzog hat seine Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Wir haben ihn als interessierten, selbständigen und pflichtbewussten Mitarbeiter kennen- und schätzengelernet. Bei der Lösung seiner wissenschaftlichen Aufgabe zeigte er eine besondere Eignung für das Experimentieren, Interesse an der Sache, Geist für Eigenentwicklung, Ideenreichtum sowie Initiative.

Herr Herzog verlässt seine Stelle nach Abschluss seines Projektes auf eigenen Wunsch und frei von jeglicher Verpflichtung, um eine interessante Stelle als internationaler Experte anzutreten. Wir danken ihm bestens für die geleisteten Dienste und wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Der Vorsteher des Fachbereiches  
Waldbau ETH-Z:



Prof. Dr. J.-Ph. Schütz



الرقم :

التاريخ : 13/1994

المرفقات :

الجمهورية اليمنية  
وزارة الزراعة والموارد المائية  
الإدارة العامة للغابات والمراعي

2nd March 1994.

TO WHOM IT MAY CONCERN.  
Mr. Martin Herzog.

Mr. Herzog has been working with us since 1988. He has played an outstanding role in the conservation of the remaining natural forests in the Republic of Yemen (ROY). But since forestry is still new in the republic, his achievements cannot be fully realized now. We are sure in the near future and for quite a long time to come, his work will form the basis for developing natural forests in the country.

This is very much true especially with reference to Jebel Bura and Jebel Laws where with great dedication he has managed to compile data and useful information that can be used in formulating plans for practical management of these last remnants in the Arabian peninsula. Through his own initiation, Jebel Bura is now considered to become the first ever national park in Yemen.

His work is also visible in the preparation of managing Socotra island as a Biosphere Reserve. He has also been very active in preliminary investigations of Alkhouf Forest.

Surely the length of time he has dedicated himself on this work and the high quality of information he has managed to produce should be enough to qualify him working as an expert forest ecologist.

We wish him the best of luck in all his future endeavors.

ASSAD YOUSSEF ASSAD.

GENERAL DIRECTOR  
FORESTRY & RANGE.

ISSAM LUQMAN.

DEPUTY MINISTER,  
MINISTRY OF AGRIC. & WATER RES.

## Acknowledgement

The mission to Socotra Island was made possible through a grant from UNESCO Regional Office for Science and Technology for the Arab States (ROSTAS) under contract # 832.361.3. The efforts in this respect by Mr. Govert W. Visser, Associate Expert Environment with UNESCO/ROSTAS, are gratefully acknowledged. His mission report is included in this report as Part II (Part V for Arabic translation).

The following members participated in the mission:

- Dr. Ali Awadh Salem, Director General Environment Protection, Environment Protection Council, Sana'a - Mission Leader;
- Mr. Ibrahim Ahmed Said, Environmental Education and Information, EPC - Aden Branch;
- Dr. Abdul-Rahman S. Dubaie, Faculty of Science, Biology Department, Vice-Dean Sana'a University;
- Dr. Abdul Rakeeb Thabet, Head Geography Department, Aden University;
- Eng. Ahmed Yahya Ali, Ministry of Agriculture, General Department of Forestry and Range;
- Dr. Abdallah Makhram, Al Kod Agricultural Research Centre;
- Dr. Omar Awadh Subeih, Marine Sciences Resources Research Centre, Aden;
- Mr. Hussein Ghabel, Ministry of Planning and Development, Aden Branch;
- Mr. Martin Herzog, FAO, APO Forest Ecology, Ministry of Agriculture and Water, GD Forestry and Range.
- Dr. W. Wranek, Rostock University, Germany;
- Dr. P. Monsarrat, Consultant Ecology and Biotechnology, Unesco/ROSTAS
- Mr. G.W. Visser, Associate Expert Environment, Unesco/ROSTAS;
- Mr. HenkWim de Mooij, Resident Advisor to EPC;
- participants from Aden Governorate and representatives of the Mamour.

The MAB nomination form was prepared in draft by Mr. Martin Herzog. This project would not even have started if his persistent devotion to this work would not have outlasted his contract with FAO.

The outline of a development programme for Socotra Island was prepared by EPC on the basis of interviews with the following persons:

- Mr. Abdulla Abdan, Deputy Minister, Ministry of Planning and Development, Aden Branch;
- Mr. Omar Karama, Assistant Deputy Minister, Ministry of Agriculture and Water Resources, Aden Branch;
- Mr. Kamal al Kathiri, Ministry of Transportation, Aden Branch;
- Mr. Abdul Wahab Sharaf, Permanent Secretary, Ministry of Fish Wealth, Aden Branch;
- Dr. Abdul-Khader al Bakeri, DG Pharmaceutical Affairs, Programme Implementation Unit, Ministry of Health, Aden Branch;
- Mr. Abdul-Hakeem Mohammed, Foreign Relations Officer, Programme Implementation Unit, Ministry of Health, Aden Branch;

The ungrateful task of organisation of logistics in Aden was well taken care of by Mr. Ibrahim Ahmed Saeed.

Translations were prepared by Mrs. Salwa Elfatih.

Sana'a, December 1994

HenkWim de Mooij, Resident Adviser to EPC

Herr  
Herzog Martin  
Haldenweg 32  
4310 Rheinfelden

Rheinfelden, 17. Juni 1999

## ZEUGNIS

Herr Martin Herzog geboren 16.03.55, war in der Zeit vom

11. Juni 1998 bis 31. Mai 1999

als Büroangestellter im Bereich AVOR / PPS temporär über unsere Organisation beschäftigt.

Zu seinen Hauptaufgaben gehörte die Eingabekontrolle, Korrektur und Auswertung der Betriebsdaten (Produktionsstatistik).

Alle Ihm übertragenen Arbeiten führte er zuverlässig und zu unserer vollen Zufriedenheit aus.

Dank seinen sehr guten Leistungen wurde Herr Herzog mit dem Manpower – Oscar ausgezeichnet.

Wir danken Herr Herzog für sein Engagement und wünschen Ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

MANPOWER AG

  
Peter Gloor  
Filialleiter

